

Blick ●



PFARRBRIEF der Pfarreiengemeinschaft Trier
Ehrang-Pfalzel-Biewer
5/21 vom 22. Mai – 25. Juni 2021

aus unserer Pfarreiengemeinschaft werden 20 junge Menschen am 7. Juli im Trierer Dom das Sakrament der Firmung empfangen. „NN, sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist! Der Friede sei mit dir.“ Mit einem Kreuzzeichen aus Chrisam bezeichnet der Weihbischof dazu die Stirn der Firmlinge.



Die Gabe Gottes, der Heilige Geist – am Pfingsttag hören wir in der Lesung aus der Apostelgeschichte, wie der Heilige Geist, die Kraft und Ermutigung Gottes, die Jünger im Abendmahlssaal aufscheucht, begeistert, ihnen Mut macht, ihre Angst und Lethargie nach Jesu Tod und Auferstehung zu überwinden. Sie fühlen sich befreit von ihrer Unsicherheit und Müdigkeit, bereit, die Botschaft Jesu in die Welt zu tragen.

Papst Franziskus hat in einer Predigt einmal folgende Sätze formuliert:

„Um es klar zu sagen: Der Heilige Geist ist für uns eine Belästigung, denn er bewegt jeden einzelnen von uns; er lässt uns unterwegs sein, er drängt die Kirche weiterzugehen.“

Wir aber sind wie Petrus bei der Verklärung (wir wollen Hütten bauen, wir wollen uns einrichten). Wir wollen, dass der Geist sich beruhigt, wir wollen ihn zähmen. Aber das geht nicht, denn er ist **Gott und ist wie der Wind... Er ist die Kraft Gottes, der uns Trost gibt** und auch die Kraft, vorwärtszugehen. Es ist dieses Vorwärtsgehen, das für uns so anstrengend ist. Die Bequemlichkeit gefällt uns viel **besser.“ (Predigt am 16.4.2013)**

Die Firmung, die wohl die meisten von uns empfangen haben, und auch das Pfingstfest: beides sind keine Feste für Ängstliche und Bequeme, sondern Feste für Mutige. Dieser Geist Gottes, der den Jugendlichen in der Firmung zugesagt wird, an den wir immer erinnert werden, wenn wir das Kreuzzeichen machen, dieser Hl. Geist soll auch uns aufhorchen lassen auf Gottes Botschaft, uns aufbrechen lassen, um von Gottes Liebe und Treue zu uns Menschen zu erzählen, die Welt in seinem Sinn zu verändern. Wenn wir diesem Geist unser Herz öffnen, dann können wir, und hoffentlich auch unsere Firmlinge, beten: Komm Schöpfer Geist,kehr bei uns ein, belästige uns, bring uns in Schwung, erfülle uns mit deiner Gnade, mit deiner Kraft und Zuversicht, damit wir etwas von deiner Liebe und deinem Frieden weitergeben können und wir mit deiner Hilfe unsere Welt, unsere Gemeinden, erneuern. In diesem Sinn beglückwünsche ich unsere Firmlinge zu ihrer Entscheidung und wünsche Ihnen allen

zusammen mit dem Seelsorgeteam ein frohes und bewegendes Pfingstfest. Wir empfangen den Geist Gottes nicht, damit er uns dann in Ruhe lässt, sondern damit er uns in Bewegung bringt. Gott will, dass seine Kirche sichtbar wird in dieser Welt; dass wir anderen Menschen Zeugnis geben von diesem Gott, dessen Volk wir sind.

Gertrud Rosenzweig, Gem.Ref.



WICHTIG: Bitte melden Sie sich (bis freitags, 11 Uhr) in einem unserer Pfarrbüros (69845 oder 6037) zu den Gottesdiensten an bzw. nutzen Sie in Ehrang die bereitliegenden Anmeldezettel!

Bitte beachten Sie: Eine Teilnahme an den Erstkommunionfeiern ist nur für Familien der Erstkommunionkinder möglich!

Ka: Kaufmann / PT: Pater Thomas / Ro: Rosenzweig / Br: Breit / Li: Linnenborn / Kl: Kluge / Hii: Hülskamp / Mo: Mohr / Zö: Zöllner

HOCHFEST PFINGSTEN

RENOVABIS-Kollekte

SAMSTAG 22.05.

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Vorabendmesse zum Hochfest (PT)
als Dankamt z. Goldenen Hochzeit der Ehel.
Lydia u. Karl Oehms

SONNTAG 23.05. PFINGSTSONNTAG

St. Jakobus 9³⁰ Uhr Festhochamt (PT)
Musik: Sonntagskantorei

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Festhochamt (PT)

MONTAG 24.05. PFINGSTMONTAG

Marienstiftskirche 9³⁰ Uhr Hochamt (PT)

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Ro/Kl)
Musik: Sonntagskantorei

DIENSTAG 25.05. *Hl. Beda d. Ehrwürdige, Hl. Gregor VII.,
Hl. Maria Magdalena v. Pazzi*

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Maiandacht (Gest.: PGR)
18⁰⁰ Uhr Abendmesse (PT)

DONNERSTAG 27.05. *Hl. Augustinus v. Canterbury*

St. Peter 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet (Br)

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 29.05.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (Mo)
Musik: Sopran u. Orgel

St. Jakobus 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)

SONNTAG 30.05.

Marienstiftskirche 9³⁰ Uhr Hochamt (Li)
Musik. Sopran u. Orgel

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (Zo)

DIENSTAG 01.06. *Hl. Justin*

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet
18⁰⁰ Uhr Abendmesse (PT)

DONNERSTAG 03.06. HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI
FRONLEICHNAM

Marienstiftskirche 9³⁰ Uhr Festhochamt mit Anbetung und sakra-
mentalem Segen (PT)

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Festhochamt mit Anbetung u. sakramen-
talem Segen (Li) Musik: Sonntagskantorei
20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet (Br)

FREITAG 04.06. *Herz-Jesu-Freitag*

Marienstiftskirche 18⁰⁰ Uhr Anbetung mit sakramentalem Segen (Ro)

SAMSTAG 05.06. *Hl. Bonifatius*

St. Jakobus 10³⁰ Uhr ERSTKOMMUNIONFEIER (Ka) *Teilnahme
nur für Familien der Erstkommunionkinder*
(Kollekte: Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder)
Musik: FaGo-Chor

Marienstiftskirche 11⁰⁰ Uhr Taufe (PT)

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 05.06.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)

SONNTAG 06.06.

St. Jakobus 9³⁰ Uhr Hochamt anl. Fronleichnam mit Anbetung und sakramentalem Segen (PT)
Musik: Sonntagskantorei

Marienstiftskirche 10³⁰ Uhr ERSTKOMMUNIONFEIER (Ka) *Teilnahme nur für Familien der Erstkommunionkinder*
(Kollekte: Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder)
Musik: FaGo-Chor

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (Li)
14³⁰ Uhr Taufe (PT)

DIENSTAG 08.06. *Hl. Medard*

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet
18⁰⁰ Uhr Abendmesse (PT)

DONNERSTAG 10.06.

St. Peter 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet (Br)

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 12.06.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (Mo)

St. Jakobus 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)

SONNTAG 13.06.

Marienstiftskirche 9³⁰ Uhr Hochamt (PT)

St. Peter 10³⁰ Uhr ERSTKOMMUNIONFEIER (Ka) *Teilnahme nur für Familien der Erstkommunionkinder*
(Kollekte: Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder)
Musik: Sonntagskantorei

DIENSTAG 15.06. *Hl. Vitus*

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet
18⁰⁰ Uhr Abendmesse (PT)

DONNERSTAG 17.06.

St. Peter 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet (Br)

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 19.06.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)
Musik: SonntagsOrgel (ab 15.50 h)

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)

SONNTAG 20.06.

St. Jakobus 9³⁰ Uhr Hochamt (Li)

St. Peter 10³⁰ Uhr ERSTKOMMUNIONFEIER (Ka) *Teilnahme nur für Familien der Erstkommunionkinder*
(Kollekte: Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder)
Musik: FaGo-Chor

DIENSTAG 22.06. *Hl. Paulinus v. Nola, Hl. John Fisher, Hl. Thomas Morus*

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet
18⁰⁰ Uhr Abendmesse (PT)

DONNERSTAG 24.06. *Hochfest Geburt Hl. Johannes d. Täufers*

St. Peter 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet (Br)

SAMSTAG 26.06. *Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer*

St. Jakobus Taufe

DAS KOMMENDE WOCHENENDE IN KÜRZE

SAMSTAG, 26.06.21	16 ⁰⁰ Uhr St. Peter Ehrang 17 ³⁰ Uhr St. Jakobus Biewer
SONNTAG, 27.06.21	9 ³⁰ Uhr Marienstiftskirche Pfalzel 10 ³⁰ Uhr St. Peter Ehrang—Erstkommunion

Fronleichnam und Sakramentsprozession an Heiligenfesten

Bedauerlicherweise können in diesem Jahr coronabedingt keine Sakramentsprozessionen zu Fronleichnam und den traditionellen Heiligenfesten stattfinden. Es wird auch keinen Umgang des Priesters mit der Monstranz durch den Ort geben. Blasmusik und Chorgesang dürfen nach wie vor nicht zum Einsatz kommen und Menschenansammlungen im Freien sollen vermieden werden.

Die hohen Infektionszahlen sprechen für sich selbst.

Alternativ werden wir das Fronleichnamsfest mit Messfeier, Anbetung und sakramentalem Segen feierlich in den Kirchen begehen. Wir wissen um die Trauer und Enttäuschung vieler Menschen, die diese Traditionen sehr mögen und immer mit Begeisterung mitgestaltet haben.

Leider können wir Sie in Anbetracht der Lage nur um Verständnis bitten. *Ihr Seelsorgeteam*

Beichtgelegenheiten

In unseren Pfarreien:

Nach Vereinbarung



Jesuitenkirche, Jesuitenstr.:

Mo. bis Fr., 14:30-17:30 Uhr

Sa. 15:30-17:30 Uhr

Unsere Verstorbenen

Elfriede Orth, Ehrang

Adolf Steines, Pfalzel

Elisabeth Denis, Pfalzel

Martin Schackmann, Biewer

*Wenn Du gegangen bist, bleiben uns
die Spuren, die Erinnerung, die Liebe, nichts als die Liebe,
egal was war, was ist, was kommt, nichts als die Liebe -
in Deinem Himmel und auf meiner Erde.*

„Der rote Faden im Labyrinth unseres Lebens“

Es ist schon eine liebgewordene Tradition, am Pfingstmontag gemeinsam mit unserer evangelischen Schwestergemeinde einen ökumenischen Gottesdienst zu feiern.

Trotz aller Einschränkungen durch die Corona-Pandemie laden wir ein, am Pfingstmontag um 11 Uhr in einem Stationen-Gottesdienst vor (und ggfs. nach Wetterlage in) der Kirche St. Peter gemeinsam **nach dem „roten Faden im Labyrinth unseres Lebens“ zu suchen.** Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro St. Peter auch für diesen Gottesdienst an.

Pfarrerin Vanessa Kluge und Gemeindereferentin Gertrud Rosenzweig



Kirchenmusik

Pfingstsonntag, 23.5. | St. Jakobus | 9:30h Hochamt
R. Jones: Missa brevis | G.F. Händel: Halleluja, Amen (aus Judas Maccabäus) | K. Fischbach: Der Geist des Herrn erfüllt das All | u.a. SonntagsKantorei

Pfingstmontag, 24.5. | St. Peter | 11h Ökumenischer Pfingstgottesdienst
J.S. Bach: Ein feste Burg ist unser Gott | H. Schütz: Wohl denen, die da wandeln | J. Rutter: I will sing with the spirit | u.a. SonntagsKantorei, Orgel: H. Hansjosten

Dreifaltigkeitssonntag, Sa, 29.5. | St. Peter | 16h Vorabendmesse – So, 30.5. | Marienstiftskirche | 9:30h Hochamt
Werke von G. Fauré (Messe basse), J. Rheinberger u.a. Sopran: Sabine Zimmermann

Do, 3.6. | Fronleichnam | St. Peter | 11h Hochamt
G.B. Casali: Missa in G | B. Hemmerle: Halleluja | J.S. Bach: Ein feste Burg ist unser Gott | F. Peeters: Ave verum corpus | u.a. SonntagsKantorei

Erstkommunion-Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft
FaGo-Chor oder SonntagsKantorei gestalten die Erstkommunionfeiern der Pfarreiengemeinschaft mit Neuen Geistlichen Liedern u.a.

So, 6.6. | Fronleichnam | St. Jakobus | 9:30h Hochamt
G.B. Casali: Missa in G | B. Hemmerle: Halleluja | J.S. Bach: Ein feste Burg ist unser Gott | F. Peeters: Ave verum corpus | Biewerer Jakobuslied | u.a. SonntagsKantorei

Sa, 19.6. | St. Peter | 16h Vorabendmesse
SonntagsOrgel ab 15:50h: „Und der Wind legte sich und es trat völlige Stille ein.“ (Sonntagevangelium) – Orgelmusik zum „Mittsommer“:
J.L. Krebs: Eine Nachahmung der Nachtigall auf die Orgel | G. Fauré: Après un rêve (Nach einem Traum) | G.F. Händel: Allegro aus **Orgelkonzert „Der Kuckuck und die Nachtigall“** | J.L. Krebs: Praeludium pro organo pleno III | W.A. Mozart: Romanze (aus Eine kleine Nachtmusik) | S. Karg-Elert: Clair de lune | W.A. Mozart: Allegro (aus Eine kleine Nachtmusik)
Änderungen und Irrtum vorbehalten.

Alleine zuhause, aber Lust sich zu unterhalten?



Werden Sie ein Trierer Telefonengel und damit Teil einer Telefonkette oder eines Telefotandems!

Wie funktioniert das?

Teilnehmende telefonieren regelmäßig miteinander, um Gesellschaft, Sicherheit und Lebensfreude zu erhalten. Alle, die mitmachen, entscheiden selbst, wie oft und wie lang sie miteinander telefonieren. Die Ehrenamtsagentur Trier unterstützt Sie dabei, zueinander zu finden. Dazu werden anhand Ihrer Interessen sogenannte „Telefonketten“ oder „Telefontandems“ gebildet.

Sind Sie interessiert?

Wollen Sie ein Trierer Telefonengel werden? Dann rufen Sie uns an! Wir besprechen mit Ihnen die nächsten Schritte - und beantworten auch Ihre Fragen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Auskunft erhalten Sie hier:

Ansprechpartnerin: Pia Bitzuga

Telefon: 0651-9 120 702 oder 01573-5 618 447

E-Mail: telefonengel@ehrenamtsagentur-trier.de

TRIERER TELEFONENGEL - ein Angebot der Ehrenamtsagentur Trier, in Zusammenarbeit mit der Stadt Trier und gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz.

Die Bücherei

Durch die ständig wechselnden Corona-Einschränkungen kann es vorkommen, dass wir die Bücherei kurzfristig schließen müssen und Sie dann vor verschlossenen Türen stehen. Das tut uns leid, doch wir können daran leider nichts ändern.

Falls Sie neuen Lesestoff benötigen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, entweder per Mail oder telefonisch unter 0172-972 12 59. Wir bringen Ihnen gerne Bücher vorbei oder ermöglichen Ihnen eine kontaktlose Abholung in der Bücherei.

Öffnungszeiten

Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr, Freitag: 15:00 – 17:00 Uhr
Samstag: jeden 1. und 3. im Monat von 10:00 – 12:00 Uhr

Die Bücherei St. Peter, Fröhlicherstr. 22, 54293 Ehrang, Tel.: 99 63 92 27,
mail: koeb-st.peter@web.de, www.st-peter-ehrang.de
Bankverb.: Volksbank Trier, IBAN: DE 12 5856 0103 0033 1020 02

Auch in diesem Jahr wollen wir unseren „Lesesommer“ für Kinder während der Sommerferien anbieten.

Gerade in dieser jetzigen, schwierigen Zeit sollen die Kinder in den Ferien die Gelegenheit haben, neue Bücher kennenzulernen. Wenn die Teilnehmer während der Aktion mindestens 3 Bücher (gerne auch mehr) lesen und eine Bewertungskarte zum Buch abgeben, nehmen sie automatisch an einer landesweiten Verlosung teil. Jede Bewertungskarte wird gezählt. Zusätzlich gibt es am Ende des Lesesommers auch in der Bücherei Preise zu gewinnen. Außerdem bekommt jeder, der 3 Bücher gelesen hat, auch ein Zertifikat für die Schule. Anmeldungen sind ab sofort möglich, gerne auch per Mail an die Bücherei. Wir freuen uns schon jetzt auf den Lesesommer und die vielen neuen Bücher.

Ach ja, für den Lesesommer haben wir für 900,00 Euro neue Kinderbücher angeschafft.

Pfarrheim St. Martin, Pfalzel

Kurzinformation über aktuelle Maßnahmen und Initiativen zum Erhalt des Pfarrheims Pfalzel

Bausituation: Im letzten Jahr hat die Kirchengemeinde mit Unterstützung des bischöflichen Bauamtes Reparaturen am Kirchturm durchführen lassen. In diesem Jahr wurden nach einem Wasserschaden, der das Gewölbe des Saals durchnässt hat, weitere Notreparaturen an verschiedenen Stellen des Kirchendaches und der Regenrinnen durchgeführt. Die untere Etage ist baulich gut und könnte genutzt werden, sobald das Corona-Schutzkonzept dies erlaubt. Aktuell sind noch alle Versammlungsräume in Pfarrheimen und Pfarrhäusern für Gruppentreffen gesperrt. Der obere Saal ist aus Sicherheitsgründen gesperrt. Hier muss erst eine Prüfung der Sicherheit des Gewölbes erfolgen, die von der Bauabteilung in der Gesamtmaßnahme der Dacherneuerung verortet wurde, die wegen der Schätzung der hohen Kosten seiner Zeit auf Eis gelegt wurde.

Einvernehmen mit der Bistumsverwaltung: Aktuell herrscht in allen Bauvorhaben große Zurückhaltung, weil das Bistum Schulden tilgen will und zugleich weniger Kirchensteuereinnahmen hat. Zudem wurde den Gemeinden im Rahmen eines Immobilienkonzeptes eine beschränkte Größe für Pfarrheime zugestanden, alles darüber hinaus ist nicht förderungsfähig.

Initiativen von Pfarrgemeinderäten und Bürgern zum Erhalt des Pfarrheimes: Seit einem Jahr laufen Gespräche und Maßnahmen, die die Gründung eines Fördervereins zum Erhalt des Pfarrheimes vorbereiten. Durch die Coronapandemie wird dieser Prozess sehr erschwert, zugleich ist das Erstellen einer Satzung, eines Förderkonzeptes und die entsprechende rechtliche Prüfung sehr zeitaufwändig und wird von Ehrenamtlichen in ihrer Freizeit geleistet. Gespräche mit kommunaler Ebene und Bistumsstellen sollen anschließend mögliche Wege für eine finanzielle Förderung der Dachsanierung und für den zukünftigen Betrieb des Pfarrheimes klären.



Die Martinskirche ist ein das Ortsbild Pfalzels prägendes Gebäude, in dem seit ca. 300 Jahren nicht nur Liturgie, sondern auch christliches Miteinander gefeiert werden. Es sollte für alle Pfalzeler ein Anliegen und Bedürfnis sein, diesen Ort der Begegnung auch künftigen Generationen zu erhalten. Wir wollen gemeinsam mit der Zivilgemeinde dem Pfarrheim in der Martinskirche eine Zukunft als **„Ort von Kirche“** geben. **Wir bitten um Ihre tatkräftige und ideelle Unterstützung** bei diesem Vorhaben.

für die Kirchengemeinde: Pfr. Mario Kaufmann

für die Initiative zum Erhalt des Pfarrheims: Hermann Laros



Wir danken folgenden Firmen, die durch Ihre freundliche finanzielle Unterstützung die Herausgabe dieses Pfarrbriefes und unserer Homepage ermöglichen:
Auto Kauth OHG, Ehranger Straße 226 * * Bestattungen Haas, Niederstraße 77
* * Bestattungen Meyer-Oberst, Im Falschen Biewertal 55 * * Fliesenfachbetrieb H. Rausch, Quinter Str. 86 * * Kylltal-Apotheke, D. Adelsbach, Kyllstraße 56 * * Maschinenbau Comes, Seiferstraße 16 * * Schreinerei Christian Karrenbauer, Schweicher Straße 43a, 54338 Schweich. Wenn auch Sie zu den Sponsoren gehören möchten, melden Sie sich im Pfarrbüro (6 98 45).



Trotz der derzeit schwierigen Situation der Pandemie möchten wir eine Pilgerfahrt nach Lourdes in diesem Jahr anbieten. Die Pilgerfahrt bietet die Möglichkeit, dass wir uns als Gläubige unserer Trierer Ortskirche wahrnehmen und aus dieser Erfahrung Kraft und Hoffnung schöpfen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Wallfahrt, auf Begegnungen und Gespräche, auf die Gottesdienste und das gemeinsame Beten.



Lourdes – Bistumswallfahrt für Gesunde und Kranke
7. – 14. September 2021, Busreise ab verschiedenen Zustiegen im Bistum Trier, ab 720,00 € pro Person im Doppelzimmer.

8. – 12. September 2021, Flugreise ab dem Flughafen Hahn, ab 799,00 € pro Person im Doppelzimmer.

Geistliche Leitung: Bischof Dr. Stephan Ackermann und Pfarrer Joachim Waldorf (Geistlicher Leiter der Pilgerfahrten des Bistums Trier)

Informationen zu inhaltlichen Fragen der Pilgerreise sind erhältlich beim Bischöflichen Generalvikariat, ZB 1.1-Pastorale Grundaufgaben, Pilgerfahrten Bistum Trier, Doris Fass, Tel.: 0651/7105-592, E-Mail: pilgerfahrten@bgv-trier.de, oder im Internet <http://www.bistum-trier.de/glaube-spiritualitaet/was-ist-katholisch/wallfahrten/>. Zu organisatorischen Fragen und bei Anmeldungen steht Ihnen das Bayerische Pilgerbüro, Frau Christiane Ringer Tel.: 089/545811-72, E-Mail: ringer@pilger.de zur Verfügung.

Das Orientierungs- und Sprachenjahr in der Diözese Trier
Du hast gerade die Schule oder eine Ausbildung abgeschlossen und weißt noch nicht genau, wohin du mit deinem Leben angesichts der zahlreichen Möglichkeiten heute willst? Du fühlst dich von Corona ausgebremst und willst überlegen, wie es für dich weitergeht? Oder du beginnst ab dem kommenden Oktober das Theologiestudium oder einen Freiwilligendienst in Trier? Dann könnte das Felixianum, das Orientierungs- und Sprachenjahr der Diözese Trier, vielleicht das Richtige für dich sein. Das Felixianum bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren ab dem 18. Oktober 2021 auch unter Pandemiebedingungen die Möglichkeit, trotzdem in Gemeinschaft mit anderen jungen Leuten zu leben, gemeinsam zu lernen, den eigenen Glauben und die eigene Berufung zu entdecken. So können in Ruhe und unter Begleitung Entscheidungen für die nächsten Lebensschritte wachsen. Das Konzept des Felixianums verbindet dazu die drei **zentralen Dimensionen „spiritualität leben lernen“** und bietet folgendes:

- gemeinsames Leben in einer WG, Beten und Alltagsteilen
- Sozialpraktika und Sprachenlernen
- Biographiearbeit zur persönlichen und spirituellen Identitätsfindung und Lebensplanung
- Verschiedene Kurse und kompetente Gesprächspartner*innen und Begleiter*innen, die dich auf diesem Weg begleiten.

Bewerben können sich junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren. Auch Neustudierende im Fach Katholische Theologie an der Theologischen Fakultät Trier, die im ersten Studienjahr im Felixianum mit leben und wohnen wollen, oder Freiwillige, die ein FSJ oder BFD in Trier absolvieren, sind herzlich willkommen. Da das Felixianum als Vorkurs für ein Studium anerkannt ist, besteht auch die Möglichkeit, Schüler-BAföG zu beantragen. Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2021.

Mehr Infos gibt's unter <http://www.felixianum.de> oder komm einfach mal vorbei und schau es dir an.

Christiana Loskill als Küsterin verabschiedet

Unsere langjährige Mitarbeiterin Christiana Loskill hat zum 31. Dezember 2020 ihre Tätigkeit in St. Jakobus beendet.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Loskill, deren „zweites Wohnzimmer“ die Sakristei und die Kirche St. Jakobus war, für 18 Jahre Küsterdienst und wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute für die Zukunft.

Ehrenamtlich bleibt Christiana Loskill der Pfarreiengemeinschaft weiterhin erhalten, als Lektorin/Kommunionhelferin, bei Krankenkommunionen und weiteren Diensten in der Pfarreiengemeinschaft. *Herbert Kohns, Vors. KGR Biewer*

Küsterstelle in St. Jakobus wieder besetzt

Nach nur 2 Monaten der Vakanz ist die Küsterstelle in der Pfarrei St. Jakobus zum 01.03.21 neu besetzt worden.

Die neue Küsterin heißt Eva Schmitz, stammt aus Biewer und ist vielen Biewerer Mitbürgern bekannt durch ihr freundliches Wesen, auch im Zusammenhang mit musikalischen Auftritten des Kirchenchores Cäcilia St. Jakobus und auch aufgrund ihres allseits geschätzten karnevalistischen Talentes bei öffentlichen Auftritten.

Wir alle möchten Eva (in Biewer wird sie Elfi genannt!) Schmitz viel Erfolg, aber auch viel Freude bei der Erfüllung ihrer neuen Beschäftigung wünschen. *Herbert Kohns, Vors. KGR Biewer*

ZENTRALBÜRO in Ehrang: Fröhlicherstr. 13, 54293 Trier, Tel: 6 98 45,
pfarramt@peter-ehrang.de, Internet: *www.st-peter-ehrang.de*
Pfarrsekretärin: *Maria Rommelspacher*
Öffnungszeiten Mo., Mi., Fr.: jeweils 9.00 – 12.00 Uhr
Do.: 14.00 – 16.00 Uhr

PFARRBÜRO in Pfalzel: Stiftstr. 19, 54293 Trier, Tel: 60 37, Fax: 6 53 34,
Mail: *pfarramt-pfalzel@web.de*, Pfarrsekretärin: *Elke Steffes*
Öffnungszeiten: Di.: 14.00 – 16.00 Uhr, Do.: 9.00 – 12.00 Uhr

UNSER SEELSORGETEAM

Pfarrverwalter Pfr. Mario Kaufmann	6 98 45	0651 – 98 12 96 01 <i>pfarrerkaufmann@web.de</i>
Kooperator Pater Thomas Pathuppallil	6 98 45	0174 – 40 30 185 <i>spathuppallil@gmail.com</i>
Gemeindereferentin Gertrud Rosenzweig	6 98 45	0176 – 57 816 075 <i>gr@st.peter-ehrang.de</i>
Kirchenmusiker Axel Simon	06502 - 93 152 28	<i>k-musik@st.peter-ehrang.de</i>
Ökumenische Sozialstation	2 69 19	<i>info@sozialstation-trier.de</i>
Pflegestützpunkt	99 24 48 47	

UNSERE SPENDEN-KONTEN

Ehrang, Kath. Kirchengemeinde St. Peter,
Sparkasse Trier, IBAN: DE42 5855 0130 0001 6012 85, BIC: TRISDE55,

Pfalzel, Kath. Kirchengemeinde St. Marien / St. Martin,
Pax-Bank Trier, IBAN: DE97 3706 0193 3000 3430 12, BIC: GENODED1PAX

Biewer, Kath. Kirchengemeinde St. Jakob,
Sparkasse Trier, IBAN: DE90 5855 0130 0000 1440 63, BIC: TRISDE55

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder. Wir behalten uns vor, Beiträge aus redaktionellen Gründen zu kürzen oder zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen.

Fotos und Texte: privat , Patrick-de-Vries, by pfarrbriefservice,
Auflage: 1.100

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 26.06.2021 (für den Zeitraum 26.06.-23.07.)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Mittwoch, 09. Juni 2021, 12 Uhr





Ökumenischer Pfingstgottesdienst

Pfingstmontag 24. Mai 11.00 Uhr
Ev. Kirche zum Erlöser/ Konstantin-Basilika
Anmeldung: trier@ekir.de, Tel. 9949120-0





Die Messdiener-Gemeinschaft St. Jakobus freut sich sehr über zwei neue engagierte Mitglieder, die unsere Gottesdienste ab sofort mitgestalten.

Nickolas Faß und Marie Schuster haben in der Palmsamstags-Messe erstmalig ihren Dienst am Altar angetreten. Im Rahmen der Kommunionvorbereitung im vergangenen Jahr haben sie uns bereits bei einigen Aktionen unterstützt und so Gefallen an der Mitarbeit in unserer Messdiener-Gemeinschaft gefunden. Auch bei der diesjährigen Klapper-Aktion an den Kartagen konnten wir uns auf ihre Mithilfe verlassen. Da auch in diesem Jahr alles im Zeichen von Abstand halten steht, konnte die Aktion nicht wie üblich ablaufen, aber durch das engagierte Mitwirken vieler Helfer waren in fast allen Straßen die Klappern zu hören. Alle Kinder haben sehr positive Rückmeldungen bekommen, was uns auch weiterhin dazu motiviert, unsere Bräuche aufrecht zu erhalten. Steffi Schuster, Messdienerbetreuerin